



# „Retrospektive inhaltliche und elektronische Erschließung sowie Digitalisierung des Autographenbestandes im Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig und Aufnahme in das Datenverbundnetz Kalliope“

ein Projekt  
des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig

Stadtgeschichtliches  
**Museum.**  
Leipzig

in Zusammenarbeit  
mit dem Zuse-Institut Berlin (ZIB)



gefördert durch die  
Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)





# Projektzeitraum und Mitwirkende

**Projektdauer: 01.05.2009 – 30.04.2011 (24 Monate)**

**Karin Kühling – Projektleitung**

Stadtgeschichtliches Museum Leipzig  
Leiterin Zentrale Dokumentation

**Nadine Sobirai – inhaltliche Erschließung**

Stadtgeschichtliches Museum Leipzig

**Maike Bellmann – Digitalisierung**

Stadtgeschichtliches Museum Leipzig

**Barbara Fichtl, Beate Jahn – Programmierung, Datenbanken**

Zuse-Institut Berlin (ZIB)



## Projektumfang

- 6 350 zu erfassende Autographe
- 2 350 Teilbestand „Befreiungskriege“
- 4 000 Teilbestand „Musik“
- Sammlungsbestand insgesamt ca. 27 700 Stück
- unterteilt in 10 Bereiche sowie 180 Stammbücher
- Inventarisieren – Erfassen – Digitalisieren – Exportieren



## Inhaltliche Erschließung - Ausgangslage

250a v			
<u>Briefsammlung 1809-1817 - Verbriefte</u>			
v. Rosenberg, Carl August (1758-1812, preuß. Staatsmann) an verschiedene Adressaten.			
17 Schreiben mit eigh. Kurrentschrift in ministeriellen Angelegenheiten.			
Aus den Jahren 1798-1811.		A1 2431/009	
Lust		- 419021/009	
2 Schreiben mit eigh. Kurrentschrift in ministeriellen Angelegenheiten.			
Aus den Jahren 1790-1817.			
<u>Manuskriptsammlung Leipzig</u>			
Art der Erwerbung	Herkunft:	Kaufpreis	Schätzwert
	Verkaufsbüro Schatz Büro f. die Gesch. d. Leipzig		
Bemerkung:			

- alle Autographe auf Karteikarten erfasst
- nach Fachbereichen abgelegt
- nach Verfassern sortiert
- dadurch bislang einseitige Recherchemöglichkeiten



## Inhaltliche Erschließung - Dateneingabe

- Vergabe der Inventarnummer zur Identifikation
- Verpackung der Autographe in säurefreies Papier
- GOS – Datenbank für kulturgeschichtliche Daten
- RNA – Regeln zur Erschließung von Nachlässen und Autographen
- SWD – Schlagwortnormdatei

I:\gostalles	
Datenbank Bearbeiten Satz Feld Neue Position Bildschirm Hilfe	
Laufende Nummer	Z0071958
Verweis auf Teilobjekt (Lfd.Nr.)	
Teil von Gesamtobjekt (Lfd.Nr.)	
Sammlungsbereich	Stadt- und Landesgeschichte
Hauptgruppe	Autographen
Untergruppe	Korrespondenzen
Inventar-Nr.	A/889/2009
Alte Inv.-Nr.(STAL 1)	
Alte Inv.-Nr.(GDM)	
Alte Inv.-Nr.(MfGLA)	
Alte Inv.-Nr.(MfGSL)	
Alte Inv.-Nr.(LGL)	
Weitere Inv.-Nr.	
Rapport-Nr.	
<b>OBJGRU</b>	
Objekt ID	
Objektbezeichnung	Brief, 1 Bl.
Anzeige Objektbezeichnung	
Objekttitel	
Beschreibung des Gegensta...	nur Unterschrift eigenhändig
Beschreibung des Textes	Verf. teilt mit, dass er die Nachricht erhalten hat, dass Marschall Davout "die den Einwohnern Hamburg's auferlegte Contribution von 48 Millionen Francs dadurch zu erpressen gesucht haben, daß er alle Waarenlager, ohne Unterschied, ob sie Hamburgern oder Ausländern gehören, in Beschlag genommen und den Eigenthümern, deren Waaren taxirt und genommen worden, bloß eine Entschädigung mittelst Bons, welche 1814 und 1815 zahlbar sind, versprochen hat."; Verf. äußert, dass mehrere "Schlesische Gebirgs-Kaufleute" große Leinwandlager in Hamburg besitzen und um ihr Vermögen fürchten; Verf. erläutert ferner, dass deren Ruin auch den Untergang "einer ganzen, sehr industriösen Classe Arbeiter nach sich ziehen" wird und es "von der größten Wichtigkeit" ist, "diesem Uebel möglichst vorzubeugen."; Verf. bittet um entsprechende Paragraphen im Kapitulationsvertrag bei der Übergabe Hamburgs, vor allem die Herausgabe der Güter an ihre Eigentümer
<b>GEODATEN</b>	
Länge	
Breite	
Art	
Kommentar	
Stückzahl	
Bezug zu Person/Institution	
Bezug zu Ereignis	
Objektgeschichte	
Herkunfts-/Gebrauchsort	
A/889/2009	

i:\gostalles	
Datenbank Bearbeiten Satz Feld Neue Position Bildschirm Hilfe	
Herkunfts-/Gebrauchsort	
Fundort	
Vorbesitzer (Personenregister)	Vermächtnis Schulz
Eigentümer	
<b>EINLIEFERUNG</b>	
Einlieferer	
Art der Übergabe	
Bearbeiter/in	
Datum	
<b>RÜCKSENDUNG</b>	
Grund der Rücksendung	
Rücksendung an	
Bearbeiter/in	
Datum der Rücksendung	
<b>ERWERBUNG</b>	
Erwerbungsart	Geschenk
Ankaufpreis	
erworben am	
Bemerkung	
Tax- oder Versicherungsw...	
Datum dazu	
Nr. d. Taxprotokolls	
<b>ABGANG</b>	
Abgangsart	
Abgangsdatum	
Abgang an	
Bemerkung	
Namentliche Abzeichnung	
<b>KONTROLLE</b>	
vorhanden (ja/nein)	ja
Datum dazu	09.06.2009
Inventur-Bearbeiter/in	Sobirai
Kommentar	
<b>Schlagwort-Gruppe</b>	
SWD-Schlüssel	

i:\gostalles	
Datenbank Bearbeiten Satz Feld Neue Position Bildschirm Hilfe	
SWD-Schlüssel	
Schlagwort	Befreiungskriege
Abgebildete Person	
Abgebildete Institution	
Abgebildetes Ereignis	
Abgebildeter Ort	
Abgebildeter Gegenstand	
Dargestellte Zeit	
Kategorie der Darstellung	
Erwähnte Person	Hardenberg, Karl August von [Verfasser; Unterzeichner]
Erwähnte Person ****	Unbekannt [Schreiber]
Erwähnte Person	Bennigsen, Levin August von [Adressat]
Erwähnte Person	Friedrich Wilhelm <Preußen, König, III.> [genannte Person]
Erwähnte Person	Davout, Louis Nicolas [genannte Person]
Erwähnte Institution	
Erwähntes Ereignis	
Erwähnter Ort	Dijon
Erwähnter Ort	Hamburg
Erwähnter Gegenstand	
Erwähnte Zeit	
<b>HERSTELLUNG</b>	
<b>HERSTELLER</b>	
Typ (Person Werkstatt)	
Name	
Rolle	
Herstellungsort	Dijon
Datierung	1814.04.01
Tätigkeit / Anteil	
Bemerkung	
Objektstatus	
Technik	
Material	Papier
Maße	33,2 x 41,8 cm
Negativ-Nr.	
Foto-Datei-Nr.	



i:\gostalles \_ 6 X  
 Datenbank Bearbeiten Satz Feld Neue Position Bildschirm Hilfe

Foto-Datei-Nr.	
<b>ZUSATZMEDIEN</b>	
Bezug	
Medienart	
Dateiname	
Ablage	
Ansicht	
Kommentar	
<b>ZUSATZBILDER</b>	
Bilddatei	
Bildtext	
<b>VORHERIGER ERHALTUNGSZU...</b>	
Zustand	
Schadensbild	
Datum dazu	
Nr. vorheriger Restaurieru...	
<b>ERHALTUNGSZUSTAND</b>	
Zustand	
Schadensbild	
Datum dazu	
Nr. Restaurierungsbericht	
<b>AUSLEIHE/AUSSTELLUNGEN</b>	
Vers.Vertr.Nr.	
Vers.Wert	
LeihVertr.Nr.	
LeihVertr.Beginn	
LeihVertr.Ende	
LeihVertr.Partner	
Ausst-Name :	
Ausst-Zeit	
Ausst-Ort	
Reg.-Nr.	
Ansprechpartner:	
Ausst-Raum	
Ausst-Wand	

A/889/2009

I:\gostalles \_ 6 X  
 Datenbank Bearbeiten Satz Feld Neue Position Bildschirm Hilfe

Inst-Maß	
Konservat. Bed.	
Themenkreis	
Kategorie	
Didakt. Hilfsm.	
Exponat-Titel	
A_KName	
A_WName	
A_Datierung	
A_MatTechnik	
Gruppentext	
Gruppentext siehe	
Exponat-Text	
Katalogart	
Katalogtext	
Restauratornot.	
Autornotizen	
Erstell-Datum	
<b>Bearbeiter</b>	Sobirai
Literaturangabe	
<b>VORHERIGER STANDORT</b>	
Raum/Schrank/Fach	
Datum dazu	
Bemerkung	
<b>AKTUELLER STANDORT</b>	
Standort	Autographe 221, Fach 35, Reihe 15
Datum dazu	09.06.2009
Bemerkung	
Sonstige Beschreibung u. No...	
Letzte Änderung	28. April 2010
Beschränkungen	
SPERRE	
Ausspiel	DFG
Ausspiel	Kalliope

A/889/2009



# Inhaltliche Erschließung - Zusammenfassung

- **Wichtigste Eingabefelder in GOS:**
  - Sammlungsbereich
  - Inventarnummer, Rapport-Nummer
  - Objektbezeichnung
  - Beschreibung des Gegenstandes, Beschreibung des Textes
  - Schlagwort
  - Erwähnte Person, erwähnte Institution
  - Herstellungsort, Datierung
  - Standort, Ausspiel



## Inhaltliche Erschließung - Extras

- PND – Personennormdatei
- GKD – Gemeinsame Körperschaftsdatei



Laufende Nummer	PE016088
Person oder Körpersc...	Person
PND-Schlüssel	118528696
GKD-Schlüssel	
Name	Julius <Würzburg, Bischof>
Andere Namen	Mespelbrunn, Julius Echter von [wirkl. Name]
Geschlecht	männlich
Beruf/Funktion/Tätig...	
<b>NACHWEIS</b>	
Nachw-Zeit	
Nachw-Ort h.	
Kommentar	War seit dem 4. Dezember 1573 bis zu seinem Tode Fürstbischof von Würzburg und Herzog in Franken. Er galt als großer Bauherr und Verwaltungsreformer. Er war ein bedeutender Vertreter der Gegenreformation, was mit der Vertreibung von Protestanten und der Gründung der Universität Würzburg im Jahre 1582 einherging. Unter seiner Herrschaft intensivierten sich auch die Hexenverfolgungen.
<b>GEBURT</b>	
Geb.-Datum	1545
Geb.-Ort h.	Mespelbrunn
Kommentar	
<b>TOD</b>	
Todesdatum	1617
Todesort h.	Festung Marienberg bei Würzburg
Kommentar	
Ländercode	XA-DE
Text	
Bemerkung	
Notizen	
Letzte Änd.:	01. April 2010

i:\gos\person	
Datenbank Bearbeiten Satz Feld Neue Position Bildschirm Hilfe	
Laufende Nummer	PE012384
Person oder Körpersch...	Körperschaft
PND-Schlüssel	
GKD-Schlüssel	10213-1
Name	Minerva zu den drei Palmen <Leipzig>
Andere Namen	
Geschlecht	
Beruf/Funktion/Tätigkeit	freimaur. Loge
<b>NACHWEIS</b>	
Nachw-Zeit	
Nachw-Ort h.	
Kommentar	Die Freimaurerloge "Minerva zu den drei Palmen" wurde 1741 gegründet. Im Laufe der Zeit entwickelte sie sich zu einer der größten und einflussreichsten Logen Deutschlands. Bis heute sehen sich die Mitglieder der "Minerva" in dieser Tradition.
Kommentar	1765 5. September, Gründung der Loge Zu den drei Palmen in Dresden.
Kommentar	1766 30. Juli, Spaltung der Minerva und partielle Vereinigung mit der "nach Leipzig verpflanzten" Dresdner Loge Zu den drei Palmbäumen in der Minerva zu den drei Palmen. "Unterwerfungs-Urkunde" und Übertritt zur Strikten Observanz. Annahme der "allgemeinen Konstitutionen der Freimaurer in Deutschland" und "Beitritt zu dem Bunde der vereinigten Logen in Deutschland" unter General-Großmeister Herzog Ferdinand von Braunschweig.
Kommentar	Die Zahl der Mitglieder wuchs beständig. In der Zeit vor dem Verbot durch die Nationalsozialisten hatte sie über 400 Mitglieder.Im Laufe der Jahrhunderte wechselte die Loge mehrmals ihren Wohnsitz. Man verfügte über umfangreiche Mittel, die es erlaubten, caritativ in Erscheinung zu treten. Außerdem besaß die Loge zahlreiche Kunstschätze, eine Münz- und Medaillensammlung sowie eine umfangreiche Bibliothek.
Kommentar	1991 wurde die "Minerva" mit Hilfe der Hannoverschen Loge, "Friedrich zum Weißen Pferde", wieder eingesetzt. Die Zahl der in Leipzig ansässigen Mitglieder beträgt heute ca. 50, hinzu kommen etwa 20 Doppelmitglieder aus den alten Bundesländern. Zu den Mitgliedern beziehungsweise Ehrenmitgliedern zählt u.a. ein Altgroßmeister (†) der GL A.F.u.A.M. v. D.- Inzwischen entwickelt die Loge zahlreiche Aktivitäten. In der Loge werden regelmäßig Vorträge gehalten und Gästeabende durchgeführt.
<b>GEBURT</b>	
Geb.-Datum	
Geb.-Ort h.	
Kommentar	
<b>TOD</b>	
Todesdatum	
Todesort h.	
Kommentar	
Ländercode	
Text	
Bemerkung	
Notizen	
Letzte Änd.:	07. Mai 2009



## Digitalisierung - Scannen

- Masterscans mit 300 – 600 dpi
- EPSON EXPRESSION 1000 XL A3-Scanner
- Software: SilverFast, Adobe PhotoShop®, Irfan View
- Speichern als unkomprimierte Datei im TIFF-Format
- Bearbeitungsdauer pro Scan ca. 10 Minuten  
(incl. Einrichten, Bearbeiten, Archivieren, Verwalten)
- durchschnittlich 2-4 Scans pro Autograph  
(Bandbreite: Visitenkarte bis 60-seitiges Manuskript)



## Digitalisierung – Datenexport

- Erzeugen von verkleinerten Kopien der Masterscans in verschiedenen Auflösungen und Größen
  - für GOS
  - für Vorschaubilder
  - für Webdatenbank
  - für DFG-viewer
- Speichern der Kopien im Bilderordner der GOS-Datenbank – automatische Verknüpfung mit Datensatz
- Übergabe der Masterscans zur Weiterverarbeitung und Archivierung an Zuse-Institut (ZIB)
- Archivieren und Organisieren der Masterscans im hauseigenen Bildarchiv





# Digitalisierung – Datenexport

i:\gos\alles	
Datenbank Bearbeiten Satz Feld Neue Position Bildschirm Hilfe	
Laufende Nummer	20071958
Sammlungsbereich	Stadt- und Landesgeschichte
Hauptgruppe	Autographen
Untergruppe	Korrespondenzen
Inventar-Nr.	A/889/2009
Rapport-Nr.	
Objektbezeichnung	Brief, 1 Bl.
Objekttitel	



# Digitalisierung – Datenexport

LAUFENDE NUMMER	Z0071808
SAMMLUNGSBEZICH	Stadt- und Landesgeschichte
HAUPTKOPFE	Autographen
UNTERKOPFE	Korrespondenzen
INVENTAR-NR.	A/880/2009
OBJGHR	
OBJEKTBESCHREIBUNG	Brief, 1 Bl.
BESCHREIBUNG DES GEGENSTANDES	mit Unterschrift eigenhändig
BESCHREIBUNG DES TEXTES	Verf. teilt mit, dass er die Nachricht erhalten hat, dass Marshall Davout "die den Einwohnern Hamburg's auferlegte Contribution von 48 Millionen Francs dadurch zu erpressen gesucht haben, daß er alle Wassendäger, ohne Unterschied, ob sie Hamburgern oder Ausländern gehörten, in Beschlag genommen und den Eigentümern, denn Waaren taxirt und genommen worden, bald eine Entschädigung mittelst Baus, welche 1814 und 1815 zahlbar sind, versprochen hat."; Verf. äußert, dass mehrere "Schlesische Gebirgs-Kaufleute" große Leinwandlager in Hamburg besitzen und um ihr Vermögen fürchten: Verf. erkündet ferner, dass deren Ruin auch den Untergang "einer ganzen, sehr industriösen Classe Arbeiter nach sich ziehen" wird und es "von der größten Wichtigkeit" ist, "diesem Uebel möglichst vorzubeugen."; Verf. bittet um entsprechende Penningen im Kapitulationsvertrag bei der Übergabe Hamburgs, vor allem die Herausgabe der Güter an ihre Eigentümer.
KONTROLLE	
VORHANDEN (JA/NEIN)	ja

(no source specified found) : 499, 210pt Page: 1 (1 of 2)



## Webdatenbank – technische Umsetzung



- **Extrakt einer Teildatenbank**,  
die nur die bereits bearbeiteten Autographe enthält
- **Export nach XML / MySQL**
- **Recherche und Datenanzeige in einer Webdatenbank**  
(PHP / My SQL / XML / XSLT / Ajax)  
[http://museum.zib.de/dfg\\_autographe](http://museum.zib.de/dfg_autographe)
- **Anzeige der Scans im DFG-Viewer:** Metadaten im  
METS/MODS-Format werden durch eine XSL-Transformation  
aus den XML-Daten erstellt und dem DFG-Viewer übergeben

**METS (Metadata Encoding & Transmission Standard) = XML-Format**  
zur Beschreibung von digitalen Sammlungen von Objekten mit  
Metadaten

**MODS (Metadata Object Description Schema) = XML-Format für**  
bibliografische Metadaten



## Webdatenbank - Darstellung



- Schnellsuche mit nur einem Suchfeld möglich
- Erweiterte Suche mit kombinierten Recherchemöglichkeiten
- Trefferliste –> Einzelansicht –> DFG-viewer
- Vorteile:
  - sehr gute Recherchemöglichkeiten
  - dadurch Schonung der Originale
  - zahlreiche Nutzungsmöglichkeiten

Autographenbestand des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Lecos GmbH

http://museum.zib.de/sgml\_autographe/sgml\_autographe.php?seite=7

Autographenbestand des Stadtgeschichtlichen Museu...

Stadtgeschichtliches **Museum.** Leipzig

Home | Kontakt | A A | Impressum | English

[Ausstellungen](#) | [Sammlungen](#) | [Projekte](#) | [Veranstaltungen](#) | [Schule & Museum](#) | [Service](#) | [Bibliothek](#) | [Fotothek](#) | [Presse](#)

Neubau | Altes Rathaus | Völkerschlachtdenkmal | Forum 1813 | Schillerhaus | Coffee Baum | Alte Börse | Sportmuseum | Lipsikus

**Inhaltliche Erschließung und Digitalisierung des Autographenbestandes**

**DFG**

- ▶ Einleitung
- ▶ DFG Projekt
- ▶ Befreiungskriege
- ▶ Musik
- ▶ Erweiterte Suche
- ▶ **Schnellsuche**


**Schnellsuche**

->Hilfe

Suchbegriffe

Suchmodus  Wortanfänge  Ganze Wörter  Wortteile  Exakte Wortfolge

© 2010 Stadtgeschichtliches Museum Leipzig Datenbank-Programmierung: Zuse-Institut Berlin

 SOME RIGHTS RESERVED

Internet 100%

Autographenbestand des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Lecos GmbH - [InPr

http://museum.zib.de/sgml\_autographe/sgml\_autographe.php?seite=

Autographenbestand des Stadtgeschichtlichen Museu...

Home | Kontakt | A A | Impressum | English

**Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig**

Ausstellungen | Sammlungen | Projekte | Veranstaltungen | Schule & Museum | Service | Bibliothek | Fotothek | Presse

Neubau | Altes Rathaus | Völkerschlachtdenkmal | Forum 1813 | Schillerhaus | Coffee Baum | Alte Börse | Sportmuseum | Lipsikus

**Inhaltliche Erschließung und Digitalisierung des Autographenbestandes**

**DFG**

- ▶ Einleitung
- ▶ DFG Projekt
- ▶ Befreiungskriege
- ▶ Musik
- ▶ **Erweiterte Suche**
- ▶ Schnellsuche

**Erweiterte Suche**

-> Hilfe

Exakt ? Auswahl ?

Verfasser?

Adressat?

Dokumentengruppe?

Dokumentenart?

Datierung? von  bis

Herstellungsort?

Sprache?

Inhalt?

Erwähnte Person?

Erwähnte Institution?

Erwähnte Zeit? von  bis

Erwähnter Ort?

Inventarnr.?

Bitte wählen  
 Hardenberg, Georg Anton  
**Hardenberg, Karl August vo...**  
 Hardenbrock, ... de  
 Hatzfeldt, Franz Ludwig vo...  
 Haubold, ...  
 Heeringen, E. A. von  
 Heine, W. L.  
 Henckel von Donnersmarck, ...  
 Hensel, Luise  
 Hertz, D. F.  
 Hiller von Gaertringen, Au...  
 Hirschfeld, Karl Friedrich...  
 Höpfner, Johann Friedrich...  
 Hoffmann, ...  
 Holtzendorff, Karl Friedri...  
 Hopfgarten, ... von <Graf>  
 Horn, Heinrich Wilhelm von  
 Horst, Ulrich Angelbert vo...  
 Hoyer, Johann Gottfried vo...  
 Hünerbain, Karl Friedrich ...  
 Humboldt, Wilhelm von  
 Ingenheim, Gustav Adolf vo...  
 Jagow, Friedrich Wilhelm v...  
 Jahn, Friedrich Ludwig  
 Jenichen, Albrecht Rudolf ...  
 Jerusalem, ...  
 Johann <Sachsen, König>  
 Jomini, Antoine Henri de  
 Jomoure, H. <Direktor des ...

© 2010 Stadtgeschichtliches Museum Leipzig Datenbank-Programmierung: Zuse-Institut Berlin

SOME RIGHTS RESERVED

Fertig Internet 100%

Autographenbestand des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Lecos GmbH

http://museum.zib.de/sgml\_autographe/sgml\_autographe.php?seite=6&fid\_1a=Hardenberg&fid\_1b=&fid\_17a=&fid\_5=&fid\_12\_a=&fid\_12\_b=&fid\_10=&fid\_1t

Autographenbestand des Stadtgeschichtlichen Museu...


- › Befreiungskriege
- › Musik
- › Erweiterte Suche
- › Schnellsuche

**Erweiterte Suche**  
Verfasser Hardenberg  
**Treffer insgesamt: 30**


Treffer: 1 - 20 >>

-1- | 2


---

 **Brief, 1 Bl.**  
**Hardenberg, Georg Anton** (Verfasser/in)  
**Beinert, Wilhelm** (Adressat/in)  
**Oberwiederstedt**  
**21.04.1815**  
Invnr.: A/882/2009  
[>> Details](#)


---

 **Brief, 1 Bl.**  
**Hardenberg, Karl August von** (Verfasser/in)  
**Unbekannt <Staatsminister>** (Adressat/in)  
**Berlin**  
**04.04.1801**  
Invnr.: A/873/2009  
[>> Details](#)

---

 **Brief, 1 Bl.**  
**Hardenberg, Karl August von** (Verfasser/in)  
**Unbekannt <Legationsrat>** (Adressat/in)  
**Berlin**  
**24.12.1803**  
Invnr.: A/874/2009  
[>> Details](#)

---

 **Brief, 1 Bl.**  
**Hardenberg, Karl August von** (Verfasser/in)  
**Unbekannt** (Adressat/in)  
**Berlin**  
**12.12.1800**  
Invnr.: A/875/2009

Fertig Internet 100%

Autographenbestand des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Lecos GmbH

http://museum.zib.de/sgml\_autographe/sgml\_autographe.php?seite=5&fid\_0=20071958

Autographenbestand des Stadtgeschichtlichen Museu...

- Einleitung
- DFG Projekt
- Befreiungskriege
- Musik
- Erweiterte Suche
- Schnellsuche

## Inhaltliche Erschließung und Digitalisierung des Autographenbestandes

**DFG**

Trefferliste Drucken

Vorheriger Datensatz Nächster Datensatz

### Korrespondenzen

**Brief, 1 Bl.**

**Hardenberg, Karl August von** (Verfasser/in)  
**Bennigsen, Levin August von** (Adressat/in)  
**Dijon**  
**01.04.1814**  
Papier  
33,2 x 41,8 cm  
Invnr.: A/889/2009

Autograph in einem neuen Fenster im [DFG-Viewer](#) ansehen.

#### Inhalt / Beschreibung

Verf. teilt mit, dass er die Nachricht erhalten hat, dass Marschall Davout "die den Einwohnern Hamburg's auferlegte Contribution von 48 Millionen Fracs dadurch zu erpressen gesucht haben, daß er alle Waarenlager, ohne Unterschied, ob sie Hamburgern oder Ausländern gehören, in Beschlag genommen und den Eigenthümern, deren Waaren taxirt und genommen worden, bloß eine Entschädigung mittelst Bons, welche 1814 und 1815 zahlbar sind, versprochen hat."; Verf. äußert, dass mehrere "Schlesische Gebirgs-Kaufleute" große Leinwandlager in Hamburg besitzen und um ihr Vermögen fürchten; Verf. erläutert ferner, dass deren Ruin auch den Untergang "einer ganzen, sehr industrieosen Classe Arbeiter nach sich ziehen" wird und es "von der größten Wichtigkeit" ist, "diesem Uebel möglichst vorzubeugen."; Verf. bittet um entsprechende Paragraphen im Kapitulationsvertrag bei der Übergabe Hamburgs, vor allem die Herausgabe der Güter an ihre Eigentümer nur Unterschrift eigenhändig

#### Erwähnung / Bezug / Schlagwort

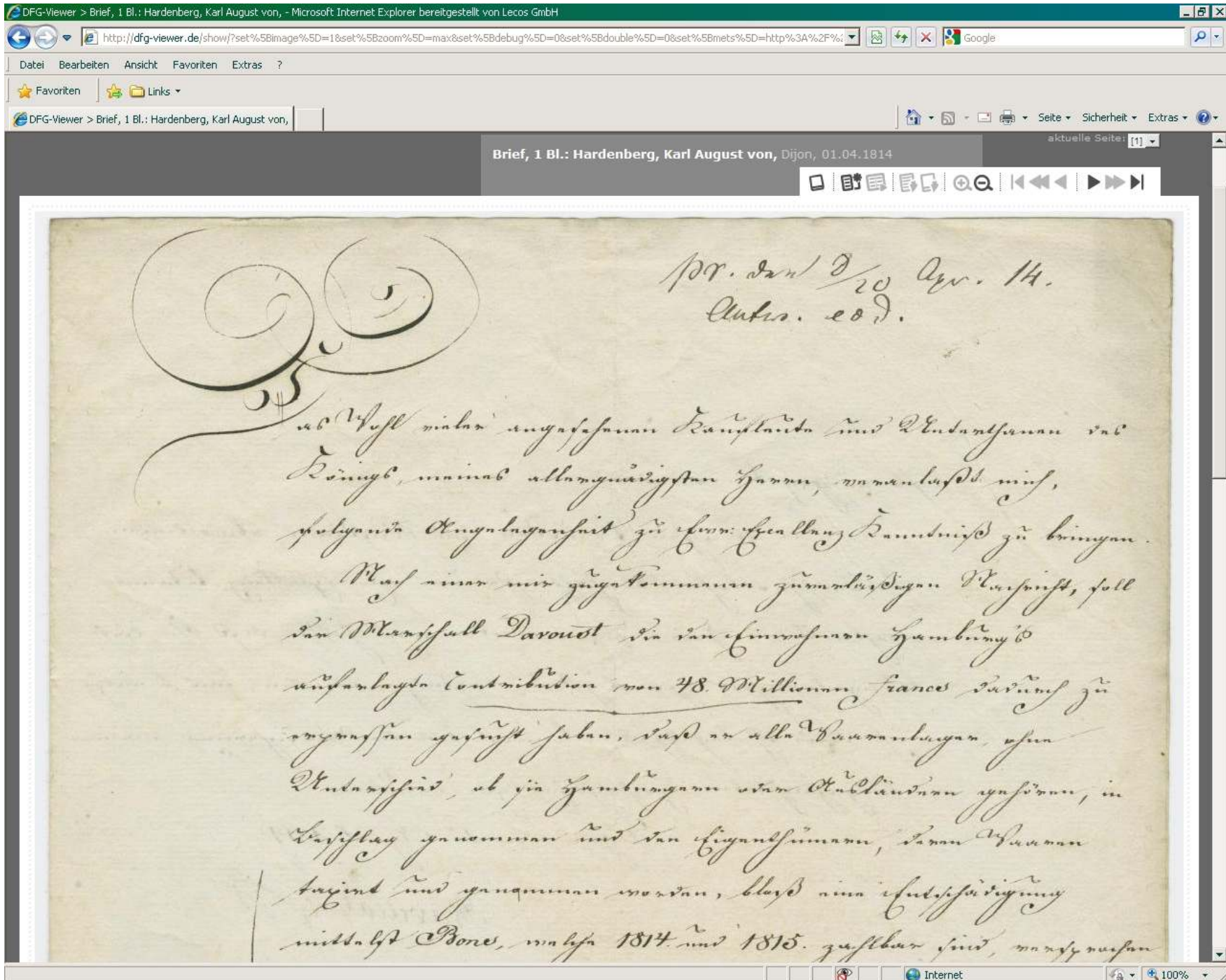
Schlagwort: **Befreiungskriege**  
Person: **Davout, Louis Nicolas [genannte Person]**  
**Friedrich Wilhelm <Preußen, König, III.> [genannte Person]**  
**Unbekannt [Schreiber]**  
Ort: **Dijon**  
**Hamburg**

Vorheriger Datensatz Nächster Datensatz

Trefferliste Drucken







Brief, 1 Bl.: Hardenberg, Karl August von, Dijon, 01.04.1814

aktuelle Seite: 11

Dijon, den 1<sup>ten</sup> Apr. 14.  
Majestät dem Kaiserlichen Hofkanzler in Wien.

Ich habe die Ehre, durch den Kaiserlichen Hofkanzler in Wien, die  
Ehre zu empfangen, dass Sie mich, in dem Namen Ihrer  
Majestät, zu dem Zweck, die Kriegskosten zu decken,  
zu einer Contribution von 48 Millionen Francs zu verpflichten,  
wobei ich die Versicherung zu machen habe, dass ich die  
Summe von 48 Millionen Francs, in dem Laufe des Jahres  
1814 und 1815, zu leisten in der Lage sein werde.

Ich habe die Ehre, durch den Kaiserlichen Hofkanzler in Wien,  
die Ehre zu empfangen, dass Sie mich, in dem Namen Ihrer  
Majestät, zu dem Zweck, die Kriegskosten zu decken,  
zu einer Contribution von 48 Millionen Francs zu verpflichten,  
wobei ich die Versicherung zu machen habe, dass ich die  
Summe von 48 Millionen Francs, in dem Laufe des Jahres  
1814 und 1815, zu leisten in der Lage sein werde.


DFG-Viewer > Brief, 1 Bl.: Hardenberg, Karl August von, - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Lecos GmbH

http://dfg-viewer.de/show/?set%5Bimage%5D=2&set%5Bzoom%5D=default&set%5Bdebug%5D=0&set%5Bdouble%5D=0&set%5Bmets%5D=http%3A%2F

DFGviewer

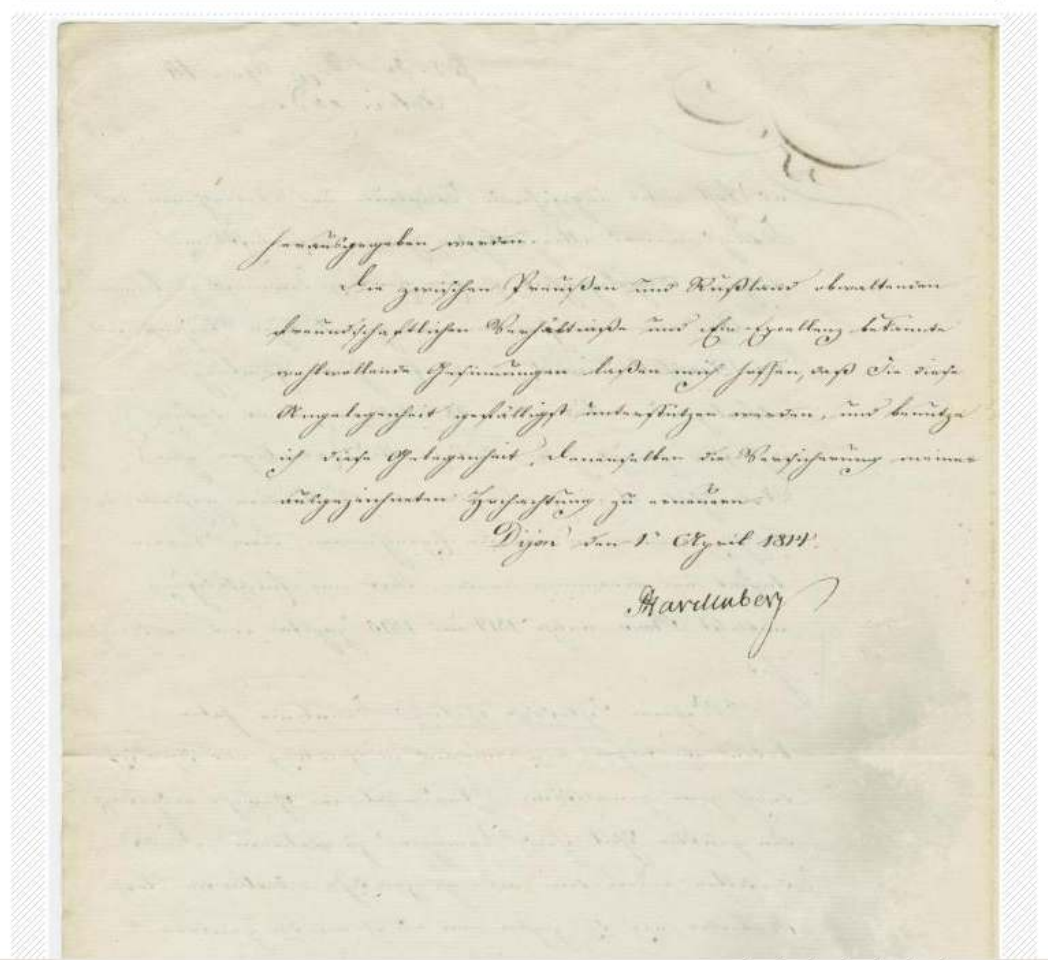
Staatsgeschichtliches Museum. Leipzig

Deutsche Forschungsgemeinschaft DFG

MEHR ZUM DFG-VIEWER: INFORMATIONEN | 

Brief, 1 Bl.: Hardenberg, Karl August von, Dijon, 01.04.1814

aktuelle Seite: 12



Handwritten text in cursive script, likely a letter or official document, dated Dijon, 1. April 1814. The text is written on aged, yellowed paper. The signature at the bottom right reads "Hardenberg".

Dijon den 1. April 1814.

Hardenberg

Internet 100%




KALLIOPE\_OPAC - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Leros GmbH

http://www.kalliope-portal.de/

DATEI Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

Favoriten Links

KALLIOPE\_OPAC



**Kalliope**  
Verbundkatalog  
Nachlässe und Autographen

**Herzlich willkommen bei Kalliope, dem zentralen Sucheinstieg für Nachlässe und Autographen in Deutschland**

Die Kalliope-Datenbank wurde als Fortführung der 1966 gegründeten Zentralkartei der Autographen (ZKA) entwickelt. Die mehr als 1 Million Nachweise des Zettelkatalogs mit Beständen aus mehr als 100 Bibliotheken, Archiven, Museen und Forschungseinrichtungen aus Deutschland sind vollständig in Kalliope recherchierbar. Zusätzlich wurden an der Kalliope-Arbeitsstelle mehrere überregionale Verzeichnisse konvertiert, die Sammlungen aus mehr als 300 Einrichtungen nachweisen. Gegenwärtig nutzen ca. 50 Institutionen eine Redaktionsschnittstelle von Kalliope zur Erfassung und Pflege ihrer Daten.

Die in Kalliope erfassten Daten sind mit normierten Personen- und Körperschaftsdaten verknüpft und nach den Regeln für die Erschließung von Nachlässen und Autographen (RNA) erschlossen.

Der Auf- und Ausbau von Kalliope ist maßgeblich von der Deutschen Forschungsgemeinschaft unterstützt worden. Die Kalliope-Arbeitsstelle wird von der Staatsbibliothek zu Berlin unterhalten.

Zur Vervollständigung Ihrer Recherche beachten Sie bitte auch die Zentrale Datenbank Nachlässe (ZDN) des Bundesarchivs.

Für Anregungen und Fragen steht Ihnen das Kalliope-Team gern zur Verfügung.

Derzeit in Kalliope: (Stand: Februar 2009)

- 1.392.000 Autographen
- 22.900 Bestände
- 470.500 Personen

› **Startseite**  
› Aktuelles  
› Sucheinstieg Autographen  
› Sucheinstieg Personen  
› Sucheinstieg Bestände  
› Hilfe  
› Kalliope-Verbund

Gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft **DFG**

|a|S|tec| angewandte Systemtechnik GmbH 3-point concepts

Internet 100%

Willkommen bei BAM! - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Lecos GmbH

http://www.bam-portal.de/ bam portal

Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

Favoriten Links

Willkommen bei BAM!

Start  
Über uns / About us  
FAQ  
Fragebogen  
Kontakt / Teilnahme  
Impressum

**BAM**

Portal zu  
Bibliotheken  
Archiven  
Museen

Einfache Suche Erweiterte Suche Trefferliste Merkliste Suchhistorie

?   Nur Digitalisate  
 Suche verfeinern

Suche Neue Suche

Das BAM-Portal ermöglicht die übergreifende Recherche über die Bestände der beteiligten [Bibliotheken](#), [Archive](#), [Museen](#) und [weiterer Quellen](#) in Deutschland.

Suchbeispiele

**Karl der Große**  
Die einzigen Porträts Karls des Großen - auf Münzen.

**Westfälische Geschichte**  
Quellen, Karten und Literatur.

**Buttermodel**  
... das Auge isst immer mit.

**Schloss Rheinsberg**  
Hier harmonieren Kunst, Architektur und Natur.

**ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius**  
Der Nachlass von Gerd Bucerius

**Felix Mendelssohn Bartholdy**  
Zum 200. Geburtstag

**Neuigkeiten und Hinweise**

**Computerspiele Museum**  
Seit Gründung im Jahr 1997 hat das [Computerspiele Museum](#) eine der weltweit bedeutendsten Sammlungen der digitalen, interaktiven Unterhaltungskultur aufgebaut. Es verfügt (Stand 2010) über rund 16.000 originale Spieltitel, über annähernd alle historischen Heimcomputer und Konsolensysteme, die jemals in Europa verkauft wurden, ca. 10.000 Fachmagazine und eine umfangreiche Sammlung von weiteren Dokumenten wie Videos, Poster und Handbücher. Das Museum ist das offizielle Archiv des Deutschen GameAward Lara.

**Bestände des Münzkabinetts der Staatlichen Museen zu Berlin**  
Das Münzkabinett der Staatlichen Museen zu Berlin ist eine der größten numismatischen Sammlungen weltweit. Sein Sammelgebiet reicht von den Anfängen des Münzgeldes im 7. Jahrhundert vor Christus bis zu den Euros des 21. Jahrhunderts. In der numismatischen Universalsammlung werden über 540.000 Münzen, Medaillen, Geldscheine, Marken, Jetons, Siegel, Petschafte, Münzstempel und historische Münzwerkzeuge aufbewahrt. Das BAM-Portal erschließt diejenigen Bestände, die unter [www.smb.museum/ikmk](http://www.smb.museum/ikmk) digital publiziert sind. Der Interaktive Katalog des Münzkabinetts bietet die Möglichkeit, sich nicht nur alle in den Ausstellungen gezeigten, sondern darüber hinaus auch eine ständig wachsende Zahl der im Tresor des Münzkabinetts verwahren Objekte nach Hause zu holen, am Bildschirm zu betrachten und mit numismatischen Hintergrundinformationen zu verknüpfen.

**Internet-Portal 'Westfälische Geschichte'**  
Das ["Internet-Portal 'Westfälische Geschichte'"](#) ist das Geschichtsportal zur Regional- und Landesgeschichte Westfalens und Lippes - ein Kooperationsprojekt des LWL-Instituts für westfälische Regionalgeschichte in Münster und der Stiftung Westfalen-Initiative. Der ["themenspezifische Informationspool"](#) beinhaltet vielfältige Service- und Informationsangebote, darunter [Informationstexte](#), [Quellen](#), [Ereignisse](#), [Biografien](#), [Karten](#), [Literatur](#) oder [Links](#). Die E-Mailing-Liste ["Westfälische Geschichte"](#) bietet zudem ein Forum für Information und Kommunikation.

**Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum**

Fertig Internet 100%

Europeana - Homepage - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Lecos GmbH - [InPrivate]


InPrivate http://europeana.eu/portal/ eurpeana

Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

Favoriten Links

Europeana - Homepage

My Europeana About us Communities Partners Thought lab Choose a language



hela

This is Europeana - a place for inspiration and ideas. Search through the cultural collections of Europe, connect to other user pathways and share your discoveries. [Find out more](#)

Search

[Advanced search](#)

europæana  
pensez culture

Share your ideas:

People are currently thinking about:

- darwin and beagle
- les fleurs du Mal
- volcano

Timeline navigator:

New content:

Using Europeana Accessibility Sitemap Terms and conditions Privacy Language policy [Contacts](#) | [Send us feedback](#)

co-funded by the European Union

Internet 100%



ein Reichsthaler.  
 entsetzt man, man in einem, lafen verüßte  
 EIN REICHSTHALER.  
 tief mit einem kleinen Messer gegen die

Handwritten text and a large signature.

Handwritten text with a decorative flourish at the top and a signature at the bottom.

Handwritten text with three red wax seals at the bottom.

## Zusammenfassung

- seit 1. Mai 2009 ca. 4 300 Autographe erfasst (40 Std. / Woche)
  - ca. 2 350 Autographe „Befreiungskriege“
  - ca. 1 050 Autographe „Musik“
- seit 1. Mai 2009 ca. 5 500 Bilddateien erzeugt (20 Std. / Woche)
- 500 GB Speicherplatzbedarf
- seit März 2010 ca. 700 Datensätze online





## Ausblick

- seit Februar 2010 Erfassung des ca. 4 000 Autographe umfassenden Teilgebietes „Musik“
- hierzu zählen auch ca. 10 Musikerstammbücher
- in vierteljährlichen Abständen Erweiterung der Online-Datenbank
- Ende 2010 Übergabe aller bis dahin erfassten Datensätze zu Kalliope
- Ende 2010 Übergabe von ca. 500 Stammbuch-Datensätzen an RAA – Repertorium Alborum Amicorum, Universität Erlangen



**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!**